

**Spielfilme zum Thema DDR Mauerfall**

**Das Leben der Anderen**

DVD-Video ca. 132 min f, 2006

4655905

November 1984, fünf Jahre vor der Öffnung der Berliner Mauer: Die DDR sichert ihren Machtanspruch durch den perfiden Überwachungsapparat der Staatssicherheit. Hauptmann Gerd Wiesler übernimmt die Observation des renommierten Schriftstellers Georg Dreyman und seiner Freundin Christa-Maria Sieland. Zunehmend fühlt sich der überzeugte Stasi-Mitarbeiter vom Leben des Künstlerpaares berührt. Als er erfährt, dass der Überwachung nicht politische, sondern private Motive zugrunde liegen, beginnt er, seinen Auftrag zu sabotieren – mit weit reichenden Folgen für alle Beteiligten.

Zusatzmaterial: Audiokommentar des Regisseurs; Audiokommentar des Hauptdarstellers Ulrich Mühe; Zusätzliche Szenen; Making Of.

*Adressaten:*

A(8-13); SO; J(14-18); Q

*Didakt. Hinweise:*

*Gemeinschaftskunde, Fächerverbund Geographie - Wirtschaft - Gemeinschaftskunde, Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft, Fächerverbund Erdkunde - Wirtschaft - Gemeinschaftskunde:*

Indem dieser Film nicht nur die politische Wirklichkeit der DDR darstellt, sondern genauso die politische Gegenwelt, die sich im künstlerisch geprägten Untergrund wieder findet, hält er ein eindeutiges Plädoyer für die Überlegenheit der Gedankenfreiheit. Gerade der Wandel des Stasi-Mannes Wiesler (dargest. v. Ulrich Mühe) macht deutlich, wie sehr die bürokratisch-spießig anmutenden Unterdrückungsmechanismen der Stasi auch und gerade ihre eigenen Akteure psychologisch deformierten. Durch die Darstellung der künstlerischen Gegenwelt gerät der Film auch nicht zum deprimierenden Anklagefahnen, sondern vermittelt sein Anliegen – die Anklage der Diktatur – mit Witz und einer großen Emotionalität. Es wird gut möglich sein, an die Rezeption des Films eine Diskussion über die Verletzung demokratischer Grundwerte anzuschließen. Gerade im Zusammenhang mit aktuellen Diskussionen um Datenschutz und innere Sicherheit ergeben sich hier auch Aktualisierungsmöglichkeiten. Indem sich die Anklage des Films zwar gegen die DDR-Diktatur richtet, diese aber auch ausgeweitet werden kann in eine Aussage über den Missbrauch von Macht allgemein, kann der Film in beiden Bereichen eingesetzt werden: historisch, bei der Behandlung der DDR, paradigmatisch bei der Behandlung totalitärer Systeme und der Ableitung demokratischer Grundrechte daraus.

*Bildungsstandards:*

*Fächerverbund Erdkunde - Wirtschaft - Gemeinschaftskunde:*

Realschule:

Bildungsstandard 10

- 4. Leben in demokratischen Gemeinschaften

*Fächerverbund Geographie - Wirtschaft - Gemeinschaftskunde:*

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 3. Gemeinschaftskunde 10

Kurstufe  
*Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft:*  
 Förderschule:  
 Bildungsstandard HS

- 5. Leben mit der Geschichte

Hauptschule:  
 Bildungsstandard 9

- 3. Macht und Herrschaft
- 4. Demokratische Gesellschaft

Bildungsstandard 10

- 2. Macht und Herrschaft
- 3. Demokratische Gesellschaft

*Lehrplan:*

*Gemeinschaftskunde:*  
 Gymnasium: 10.2, 11.3, Kursstufe

### **Der Rote Kakadu**

DVD-Video ca. 123 min f, 2005

Dresden, April 1961: Im "Roten Kakadu", dem legendären Tanzlokal, wird zu westlicher Musik wild gefeiert und getanzt. Auch Luise, eine junge Dichterin und überzeugte Sozialistin, und ihr rebellischer Ehemann Wolle gehören zur Rock'n-Roll-Szene. Als die Volkspolizei einer Tanzveranstaltung im Park gewaltsam ein Ende setzt, lernt Luise den 20-jährigen Bühnenmaler Siggie kennen, der sich in die sensible Lyrikerin verliebt. Siggie findet schnell Anschluss an die lebenslustige Kakadu-Clique, deren Treiben zunehmend in das Visier der Stasi gerät. Als es zum Prozess gegen die Kakadu-Clique kommt, stellt sich für die Freunde einmal mehr die Frage: Weggehen oder bleiben?

Zusatzmaterial: Making of; Verlorene Szenen; Biografien zu Stab & Besetzung; Kompletter Filmspann als pdf-Datei auf DVD.

*Adressaten:* A(8-13); J(16-18); Q

*Good bye, Lenin! (de)*

DVD-Video ca. 117 min f, 2002 4632352

*Der Film "Good bye, Lenin" reflektiert auf hintergründige und humorvolle Weise die politischen Ereignisse der deutschen Wiedervereinigung anhand der fiktiven Geschichte der Ostberliner Familie Kerner. Kurz vor dem Fall der Mauer erleidet Christiane Kerner, eine selbstbewusste DDR-Bürgerin einen Herzinfarkt und fällt ins Koma. Sie verschläft den Fall der Mauer, den Abgang Erich Honeckers und die Wiedervereinigung. Als sie nach acht Monaten wieder aufwacht, beschließen ihre beiden Kinder, um ihr schwaches Herz zu schonen, ihr die neue politische Situation zu verheimlichen. Alex, der besonders stark an seiner Mutter hängt, will einfach jene "Normalität" fortsetzen, die vor ihrem Herzinfarkt gegolten hat.*

*Zusatzmaterial: Audiokommentare; Mini*

*Making-Of; Teaser & Trailer; Bio-  
/Filmographien; Zeittafel der Ereignisse;  
Hintergrundinfos u.v.m.*

*Adressaten:*

A(10-13); J(12-18); Q

**Lilly unter den Linden**

DVD-Video ca. 88 min f, 2002

4656244

Hamburg kurz vor der Wende: Nach dem Tod ihrer Mutter steht die 13-jährige Lilly plötzlich ganz alleine da. Spontan beschließt Lilly, zu ihrer Tante nach Jena zu ziehen. Doch die Verwandten in der DDR sind ebenso wie die dortigen Behörden gar nicht erfreut über den Besuch aus dem Westen. Die einfühlsame Familiengeschichte über eine Republikflucht in die "andere" Richtung führt die Absurdität der politischen Verhältnisse im geteilten Deutschland vor Augen. Grundlage des Films ist das gleichnamige Jugendbuch von Anne C. Voorhoeve. Dem Film ist eine Materialsammlung zum Jugendbuch beigelegt.

*Adressaten:*

A(7-9); J(14-18); Q

*Didakt. Hinweise:*

*Deutsch:*

Der Film "Lilly unter den Linden" behandelt das Thema des getrennten Deutschlands aus der Perspektive einer 13-jährigen Waise, die aus der BRD zu ihrer Familie nach Jena flüchtet. Die Problematik der Teilung Deutschlands wird auf sehr emotionale Weise geschildert, wobei der familiäre Aspekt mit der politischen Komponente geschickt verknüpft wird. Die Hauptdarstellerin Lilly steht im Mittelpunkt und um sie herum werden die verschiedenen Problemfelder gezeichnet: Geschichte der BRD/DDR auf politischer und familiärer Ebene, Lebensbedingungen in West und Ost, Aufarbeitung von persönlichen Schicksalen und der geschwisterähnliche Kampf um Mutterliebe. Der Film besteht überwiegend aus Dialogszenen und betont die emotionale Ebene sehr intensiv, wobei eher eine betroffene Grundstimmung im Film vorherrscht. Diesbezüglich sollten die Schüler vom Lehrer vorbereitet werden, damit die sensibel vorgetragenen Inhalte auch nachvollzogen werden können. Darüber hinaus sollten den Schülern die politisch-historischen Bedingungen der BRD/DDR in Grundzügen vertraut sein, um den Film verstehen zu können.

*Bildungsstandards:*

*Deutsch:*

Hauptschule:

Bildungsstandard 9

- 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien

Realschule:

Bildungsstandard 8

- 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien

Gymnasium:

Bildungsstandard 8

- 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien

**Sonnenallee**

Es war einmal im Osten...

DVD-Video ca. 91 min f, 1998

4650266

Die DDR in den 70er Jahren. In der Sonnenallee: das sind junge Leute - damals wie heute, hier wie dort. Das sind verbotene Songs und Träume. Und eine große Liebe, die die Welt verändert. Das Panorama des Ostens, erzählt von Leuten, die dabei waren, gefühlvoll und komisch.

Zusatzmaterial: Making Of; Musikclip. ROM-Teil.

*Adressaten:*

A(9-10); J(12-18); Q

**Wie Feuer und Flamme**

VHS-Videokassette ca. 94 min f, 2001

4202764

Berlin 1982. Die 17-jährige Nele lebt in West-Berlin und nimmt den Osten Deutschlands kaum wahr. Bis sie zur Beerdigung ihrer Großmutter in den Ostteil der Stadt geht und Captain trifft. Ein kurzer Moment, ein intensiver Blickwechsel - für Nele ist es Liebe auf den ersten Blick. Doch Captain lebt in einer anderen Welt - nicht nur in Ost-Berlin, sondern auch noch als Punk. Als sich die DDR-Maschinerie in Gang setzt, haben sie keine Chance. Doch sie kämpfen für ihre Liebe - und sehen sich nach Jahren wieder.

*Adressaten:*

A(9-10); J(14-18); Q

**Deutschlandspiel [1/2 Teil 1]**

**Auf die Straße**

VHS-Videokassette ca. 90 min f, 2000

4268389

Im Oktober 1989 finden die Feiern zum 40. Jahrestag der DDR statt. Während die Hardliner Honecker zuprosten und die NVA-Parade abnehmen, verlangt die Bürgerrechtsbewegung lautstark nach Freiheitsrechten. Von den Ereignissen zwischen dem 6. Oktober und dem 9. November 1989 erzählt der Film aus der Sicht der Haupt- und Staatsakteure. Nach dem Fall der Mauer beginnt am Morgen des 10. November 1989 ein internationales Tauziehen um die "deutsche Frage".

*Adressaten:*

A(10); Q

**Deutschlandspiel [2/2] Teil 2**

**Eilig Vaterland**

VHS-Videokassette ca. 90 min f, 2000

4268390

Siehe 4268389.

*Adressaten:*

A(10); Q

**Sonnenallee**

**Es war einmal im Osten...**

VHS-Videokassette ca. 91 min f, 1998

4268652

Die DDR in den 70er Jahren. In der Sonnenallee: das sind junge Leute - damals wie heute, hier wie dort. Das sind verbotene Songs und Träume. Und eine große Liebe, die die Welt verändert. Das Panorama des Ostens, erzählt von Leuten, die dabei waren, gefühlvoll und komisch.

A(9-10); J(12-18); Q

*Deutsch:*

Im Mittelpunkt des Films steht der DDR-Alltag, gesehen aus dem Blickwinkel pubertierender Jugendlicher. Anders als im Buch werden in dieser Teenagerkomödie die angedeuteten gesellschaftskritischen Aspekte überwiegend satirisch dargestellt. Der Unterhaltungswert steht im Vordergrund, das Ende ist versöhnlich. Zur politischen Bildung im Bereich der DDR-Literatur und -Geschichte eignet sich der Film weniger.

*Deutsch:*

Hauptschule:

Bildungsstandard 9

- 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien

Bildungsstandard 10

- 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien

Realschule:

Bildungsstandard 10

- 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien

Gymnasium:

Bildungsstandard 10

- 3. Lesen/Umgang mit Texten und Medien

**Die neuen Leiden des jungen W.**

VHS-Videokassette 104 f, 1976

4202558

Nach dem gleichnamigen Bühnenstück von Ulrich Plenzdorf. Der Film zeigt eine moderne Fassung (die Geschichte des aus der DDR-Leistungsgesellschaft ausgeflippten Edgar), der Werthergeschichte von Goethe. Inhaltlich und formal ansprechender Streifen, der das Bild des "Antihelden" psychologisch gut getroffen hat (s.a. 32 51756-57).

*Adressaten:* A(ab 10); J(10); Q